

**Das Flüchtlingszentrum Hamburg besetzt
ab sofort und voraussichtlich ab Februar 2026
zwei befristete Stellen als
Flüchtlingsberater*in (m/w/d)**

(in Vollzeit 39Std./Woche)

**im Rahmen von Elternzeitvertretungen für die Dauer der jeweiligen Elternzeit
(Stellenkennzeichen #FZ 25.08)**

*Das Flüchtlingszentrum Hamburg bietet für Asylsuchende, Duldungsinhaber*innen, Menschen ohne Papiere und andere Migrant*innen in Hamburg persönliche und umfassende Beratung und hilft bei der individuellen Klärung von Perspektiven. Das Flüchtlingszentrum berät klient*innenzentriert u.a. zu aufenthaltsrechtlichen Fragen, zum Spracherwerb, zu Arbeit und Qualifizierung, zu freiwilliger Rückkehr sowie – für Menschen ohne Aufenthaltsstatus – zur medizinischen Versorgung und zur Kita-Betreuung. Träger des Flüchtlingszentrums sind die Hamburger Landesverbände der Arbeiterwohlfahrt und des Deutschen Roten Kreuzes sowie der Caritasverband für das Erzbistum Hamburg e.V.*

Die hier ausgeschriebene Tätigkeit als Flüchtlingsberater*in erfolgt überwiegend in den Bereichen der **allgemeinen Flüchtlingsberatung (Orientierungs- und Perspektivenberatung)** und der **Beratung zur geförderten freiwilligen Rückkehr**.

**Ihre wichtigsten
Aufgaben**

- Sie beraten Klient*innen nach der Case-Management-Methode. Dabei gehen Sie auf die individuelle Situation der Ratsuchenden ein, Sie informieren über die aufenthalts- und sozialrechtlichen Sachlagen und unterstützen die Klient*innen bei der Orientierung und Perspektivgestaltung
- Mitwirkung an internen Fallbesprechungen und fachlichen Aktivitäten
- Falldokumentation, Verwaltungsaufgaben im Zusammenhang mit dem Arbeitsbereich, Zusammenarbeit mit anderen internen Arbeitsbereichen, externen Fachstellen und Behörden,
- Mitwirkung an der Schnittstellen-, Netzwerk- und Öffentlichkeitsarbeit des Flüchtlingszentrums

**Ihre wichtigsten
Voraussetzun-
gen**

- Abgeschlossenes Hochschulstudium als Diplom-Sozialpädagog*in (FH) bzw. Diplom-Sozialarbeiter*in (FH) bzw. Abschluss der Sozialpädagogik, jeweils mit staatlicher Anerkennung oder vergleichbarer Hochschulabschluss mit entsprechender fachlicher Erfahrung
- Erfahrung mit flucht- bzw. migrationsspezifischen Aufgaben sowie in der Beratungsarbeit mit Flüchtlingen und anderen Migrant*innen
- Interkulturelle Kompetenz und ein sensibler Umgang mit der oft vulnerablen Personengruppe
- Einschlägige Kenntnisse in Asyl-, Ausländer- und Sozialrecht

- Verantwortungsbewusstsein, Resilienz und die Fähigkeit zu professioneller Abgrenzung
- Hohes Maß an Selbständigkeit und Organisationsgeschick, ausgeprägte Teamfähigkeit, Flexibilität und Engagement
- Sehr gute Kenntnisse der deutschen Sprache in Wort und Schrift, gute Kenntnisse in Englisch, weitere Sprachkenntnisse in den Sprachen Arabisch, Dari/Farsi oder Kurdisch sind von Vorteil
- Sichere Beherrschung gängiger Office-Programme

Wir bieten Ihnen

- Eine interessante, vielseitige und verantwortungsvolle Aufgabe in einem dynamischen, anspruchsvollen Arbeitsfeld
- Mitarbeit in einem sehr engagierten und kollegialen, multikulturellen Team
- Möglichkeiten zur Fortbildung und Supervision
- Eine tarifliche Vergütung in Anlehnung an den TV-L, bei Vorliegen der entsprechenden Voraussetzungen in der Entgeltgruppe TV-L S11b und der entsprechenden Erfahrungsstufe
- tarifliche Jahressonderzahlung
- 30 Tage Urlaub (bei einer 5-Tage-Woche) sowie 24. und 31.12. dienstfrei

Die Stellen werden für die **Dauer der jeweiligen Elternzeit** der Stelleninhaber*innen befristet besetzt. Grundsätzlich besteht **Interesse an einer langfristigen Zusammenarbeit**, sofern dies im Rahmen der Zuwendungsfinanzierung möglich ist.

Arbeitsort ist das Flüchtlingszentrum Hamburg, Adenauerallee 10, 20097 Hamburg.

Wir freuen uns auf Ihre aussagekräftige Bewerbung mit **Bewerbungsschreiben, Lebenslauf, Abschluss- und Arbeitszeugnissen im Format einer PDF-Datei**.

Bitte senden Sie uns Ihre Unterlagen unter Angabe der Stellennummern **#FZ 25.08 ausschließlich per E-Mail** an bewerbung@fz-hh.de.

www.fz-hh.de